



Sehr gerne folgten wir der Einladung der Sachsen-Anhaltischen-Krebsgesellschaft zum Krebskongress in Magdeburg, um dort die aktive Selbsthilfe der AdP-Regionalgruppe Magdeburg den Besuchern vorzustellen. Wir möchten daher gleich die Gelegenheit nutzen, uns bei dem Veranstalter (SAKG) für eine exzellente Vorbereitung und Durchführung des Kongresses zu bedanken. Das wissenschaftliche Programm war sehr umfassend, wie aber auch das Patientenforum, welches am Samstag allen Interessierten zugänglich war. Diverse Krebsthemen wurden den Besuchern, in den einzelnen Sälen des Hauses angeboten. Neben einer Podiumsdiskussion zur Psychoonkologischen Versorgung in Sachsen-Anhalt, die Erörterung Sozial-Rechtlicher Fragen, einen Workshop zur aktiven Bewegung als Unterstützung der Krankheitsbewältigung, wurden diverse Fachvorträge zu den Krebserkrankungen angeboten. Selbstverständlich auch zu Krebsarten des Verdauungstraktes. Auf Grund der Themenvielfalt, überraschte uns nicht, dass dieser Vortrag rege besucht wurde, sodass letztendlich alle zur Verfügung stehenden Plätze belegt waren. Anzumerken wäre noch, dass wieder einmal der AdP – Informationsstand ein Besuchermagnet



war, wo zahlreiche interessante Gespräche stattgefunden haben. In den Gesprächen spiegelte sich immer wieder die Frage nach Pankreas-Experten in der Region Sachsen-Anhalt wieder. Dabei ist in Magdeburg, mit unseren Kooperationspartnern, dem Klinikum Magdeburg sowie dem Universitätsklinikum, welches die Zertifizierung zum Pankreaszentrum bevorsteht, eine optimale Patienten-Versorgung gewährleistet. Für den AdP waren Melanie Bodendieck und Lutz Otto für die Regionalgruppe Magdeburg vor Ort.

Autor:

RG Leiter Lutz Otto

Datum:

25.03.2015

Regionalgruppe:

RG (39) Magdeburg

Fotos:

© Sven Hunold